

Sodann erteilt der Vorsitzende Herrn Geh. Rat ENGLER das Wort zu seiner Ansprache anlässlich der Wiederkehr des 100. Geburtstages CARL NÄGELIS.

Der Vorsitzende wie der Vortragende bemerkten, daß die Ansprache eigentlich von unserem Ehrenpräsidenten, Herrn Geh. Rat SCHWENDENER, dem ältesten Schüler und Mitarbeiter NÄGELIS, hätte gehalten werden sollen, daß Herr SCHWENDENER aber nicht in der Lage dazu gewesen sei.

Herr Geh. Rat. HABERLANDT hatte zur Feier des Tages das Katheder mit einem von ihm selbst gemalten Bildnis NÄGELIS und mit frischem Grün geschmückt.

Herr ENGLER schilderte in etwa einstündiger eindrucksvoller Rede die Bedeutung CARL NÄGELIS für die Botanik und die gesamte Naturforschung. Der Vortragende, der selbst jahrelang in München an der Seite NÄGELIS gewirkt hat, wußte durch persönliche Erinnerungen seinen Vortrag zu beleben, und hatte das gesamte Werk NÄGELIS'S mit Ausnahme seiner Dissertation ausgelegt.

Mitteilungen.

19. A. Günthart: Bemerkung zum Aufsatz L. Geisenheyners über *Succisa pratensis* Moench.

(Eingegangen am 26. Februar 1917.)

Die unregelmäßige Aufblühfolge der Dipsaceenköpfchen, die L. GEISENHEYNER im Heft 9 des vorigen Bandes dieser Berichte (S. 783—786) am Beispiel von *Succisa pratensis* Moench erwähnt, ist schon seit längerer Zeit genau bekannt. Ich habe diese Erscheinung im Jahre 1904 (Flora XCIII, 3, S. 199—250) an 14 Arten verschiedener Gattungen, worunter auch *Succisa pratensis* Moench eingehend beschrieben und graphisch dargestellt. Bei einzelnen Arten wurden sehr weitgehende individuelle und lokale Unterschiede der Aufblühfolge festgestellt. Es wurde in jener Schrift auch bereits angedeutet, daß die zeitliche Förderung einzelner Blütenzonen des Köpfchens eine Korrelation zur Längsschnittform des Blütenbodens erkennen läßt; wo dieser stark gekrümmt ist, also

vorzugsweise an der Spitze, oft aber auch in einer mittleren Zone, tritt das Blühen zeitiger ein. Ich habe später diese Untersuchungen fortgesetzt und hoffe darauf zurückkommen zu können. Es bleibt namentlich festzustellen, ob die Krümmungsverhältnisse des Blütenbodens das Primäre sind, wobei der Gefäßbündelumlauf und die Streckung des Blütenbodens im Verlauf des Blühens der Infloreszenzen zu beachten sind.

In der erwähnten Arbeit wurde gleichzeitig auch Art und Grad der Dichogamie der Einzelblüten untersucht. Es zeigte sich, daß die Dichogamie der einzelnen Blütenzonen so ungleich ist, daß manchmal sogar sehr stark protogynische und protandrische Blüten in einem und demselben Köpfchen vereinigt sind. Es wurde nachgewiesen, daß zwischen der Aufblühzeit der verschiedenen Zonen und ihrer Dichogamie Korrelationen bestehen. Damit wurde zum ersten Mal ein Zusammenhang zwischen Dichogamie und anderen Erscheinungen des Blütenlebens erkannt. Wenn es gelänge, die Aufblühfolge künstlich abzuändern, so müßte dadurch wohl auch die Dichogamie der Einzelblüten beeinflußt werden. — Über die für die Blütenbiologie grundlegende Frage der Beeinflußbarkeit der Dichogamie durch äußere Faktoren habe ich seither Untersuchungen an verschiedenen Familien ausgeführt; die an Cruciferen gewonnenen Ergebnisse werden demnächst zusammen mit anderen Cruciferenstudien unter dem Titel „Über die Entwicklung und Entwicklungsmechanik der Cruciferenblüte und ihre Funktion unter natürlichen und künstlichen Bedingungen“ in den Beiheften zum botanischen Zentralblatt erscheinen.

In der eingangs erwähnten Arbeit über das Blühen der Dipsaceen finden sich auch Angaben über die Morphologie der Einzelblüten, namentlich über den Grad ihrer Zygomorphie und einige Beobachtungen über die Reduktion der Staubblätter und die Gynodioecie sowie über die ökologische Bedeutung der beschriebenen Erscheinungen.

Unregelmäßige Aufblühfolge kommt übrigens auch bei Compositen vor; ich beobachtete sie gelegentlich bei *Solidago canadensis* L., *Chrysanthemum Leucanthemum* L. und bei Zinnien. Auch bei *Levisticum officinale* Koch. sah ich eine ähnliche Erscheinung.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1917

Band/Volume: [35](#)

Autor(en)/Author(s): Günthart August

Artikel/Article: [Bemerkung zum Aufsatz L. Geisenheyners über *Succisa pratensis* Moench. 189-190](#)